



**Die ersten Naturbadnutzer** waren neben Erhard Lembcke (Hintergrund im Wasser), dem Vorsitzenden des Betreibervereins, das Bundestagsmitglied Georg Schirmbeck (rechts am Beckenrand) sowie der Landtagsabgeordnete Martin Bäumer (links). Die beiden CDU-Politiker lösten damit ein zuvor gegebenes Versprechen ein. Fotos: Elvira Parton

# Happy End nach achtjähriger Vorgeschichte

## Viel Prominenz bei der Eröffnung des Hasberger Naturbads – 16 Grad Wassertemperatur zum Start

hmd **HASBERGEN.** „Das Naturbad – und damit das Schwimmen – ist eröffnet“: Prof. Hans-Gert Pöttering, seines Zeichens Präsident des Europäischen Parlaments, gab den Startschuss für den Badebetrieb im neuen Hasberger Naturfreibad. Die ersten Nutzer im Regen und bei 16 Grad Wassertemperatur: Erhard Lembcke, Vorsitzender des Betreibervereins, Bundestagsmitglied Georg Schirmbeck sowie Landtagsmitglied Martin Bäumer.

Eine Menge Spötteleien habe es nach der Vereinsgründung gegeben, erinnerte sich Lembcke. Mehr als 12 000 Arbeitsstunden der ehrenamtlichen Helfer später könne das Bad nun genutzt werden – wobei der Betreiberverein weitere Pläne habe, etwa ein Kindermatschbecken oder ein

*„Der Verein hat sich ins Geschichtsbuch der Gemeinde eingetragen“*

**Erhard Lembcke, Vorsitzender Betreiberverein**

„Also Badesachen nicht vergessen“, hatten die Initiatoren in ihrer Einladung geschrieben. Trotz des alles andere als passenden Badewetters war so mancher Besucher dieser Aufforderung gefolgt. Dass es überhaupt so weit kommen konnte, daran erinnerte Lembcke in seiner Begrüßung. Er blickte zurück auf die über achtjährige Vorgeschichte, die im Februar 2001 mit einer ersten Demonstration gegen die Schließung des alten Freibades begonnen hatte.

Beach-Volleyballfeld. „Der Verein hat sich heute ins Geschichtsbuch der Gemeinde eingetragen“, freute sich Lembcke.

Die Schließung des alten Freibades als „Aushängeschild der Gemeinde“ sei dem Rat schwergefallen, erinnerte sich Bürgermeister Frank Stiller. Wirtschaftliche Gründe hätten damals den Ausschlag gegeben. „Wir sind alle froh, dass sich die Bürgerinitiative gegründet hat“,



**Reichlich Politprominenz** hatte sich gestern Mittag zur Eröffnung des Naturbades eingefunden, um dem Fördervereinsvorsitzenden zu gratulieren.

mit Lembcke als „glänzendem Steuermann“, so Stiller. Die Gemeinde habe mit Anschubfinanzierung, Spielplatz und Saisonparkplatz den ihr möglichen Beitrag zur Realisierung geleistet, sagte der Bürgermeister.

Fünf 25-Meter-Bahnen, Sprungbereich mit 3,80 Meter Wassertiefe und zwei Strandbereiche umfasst das

Naturfreibad. Offensichtlich eine so attraktive Anlage, dass ein Europapolitiker, zwei Bundestagsmitglieder (neben Schirmbeck noch Dr. Martin Schwanholz), ein Landtagsmitglied sowie ein Bundestagskandidat (Dr. Mathias Middelberg) nach Hasbergen gekommen waren. Das bedeutete auch Geschenke für das Naturfrei-

bad. Schwanholz stiftete zum Beispiel einen Gutschein für eine dreitägige Berlinreise, die der 1000. Besucher erhalten wird.

Pöttering steuerte wiederum eine Reise nach Straßburg für zwei Personen bei. Der Gewinner wurde im Rahmen der Tombola ermittelt: Das Los zog Lucas Burchardi – an seinem 13. Geburtstag.



**Weder von 16 Grad Wassertemperatur** noch den widrigen äußeren Bedingungen ließen Naturbadfans sich abhalten.



**Glückskind:** Lucas Burchardi gewann den von EU-Parlamentspräsident Prof. Hans-Gert Pöttering gestifteten Straßburg-Trip.